

Finale Erschöpfung: Tod und Trauer am Arbeitsplatz

Workshop, ISI Hamburg, 06.06.2015



Trauer – auch eine Frage der Wertschöpfung (1)



- ▶▶ Trauer ist keine Krankheit, sondern die normale Reaktion auf den Verlust eines geliebten Menschen
- ▶▶ In Deutschland sterben pro Jahr rund 850.000 Menschen, davon etwa 125.000 im erwerbsfähigen Alter
- ▶▶ Im Jahr 2025 sind rund 40 % aller Erwerbstätigen zwischen 50 und 65 Jahre alt – und werden ihre Eltern verlieren

Trauer – auch eine Frage der Wertschöpfung (2)



Trauer – auch eine Frage der Wertschöpfung (3)



- ▶▶ Produktivitätsverluste durch Trauer in den USA: 37,5 Milliarden US\$ (lt. GRI 2003)
- ▶▶ Produktivitätsverluste durch Trauer und andere psychische Belastungen am Arbeitsplatz in Deutschland: 13–15 Milliarden € (lt. DAK-Gesundheitsreport 2012)
- ▶▶ Ursachen: Absentismus, Präsentismus, Fehler durch mangelnde Konzentration, Kündigungen, Arbeitsunfälle, Fristversäumnisse etc.
- ▶▶ Kosten psychischer Erkrankungen in den OECD-Ländern: rund 4 % des BIP

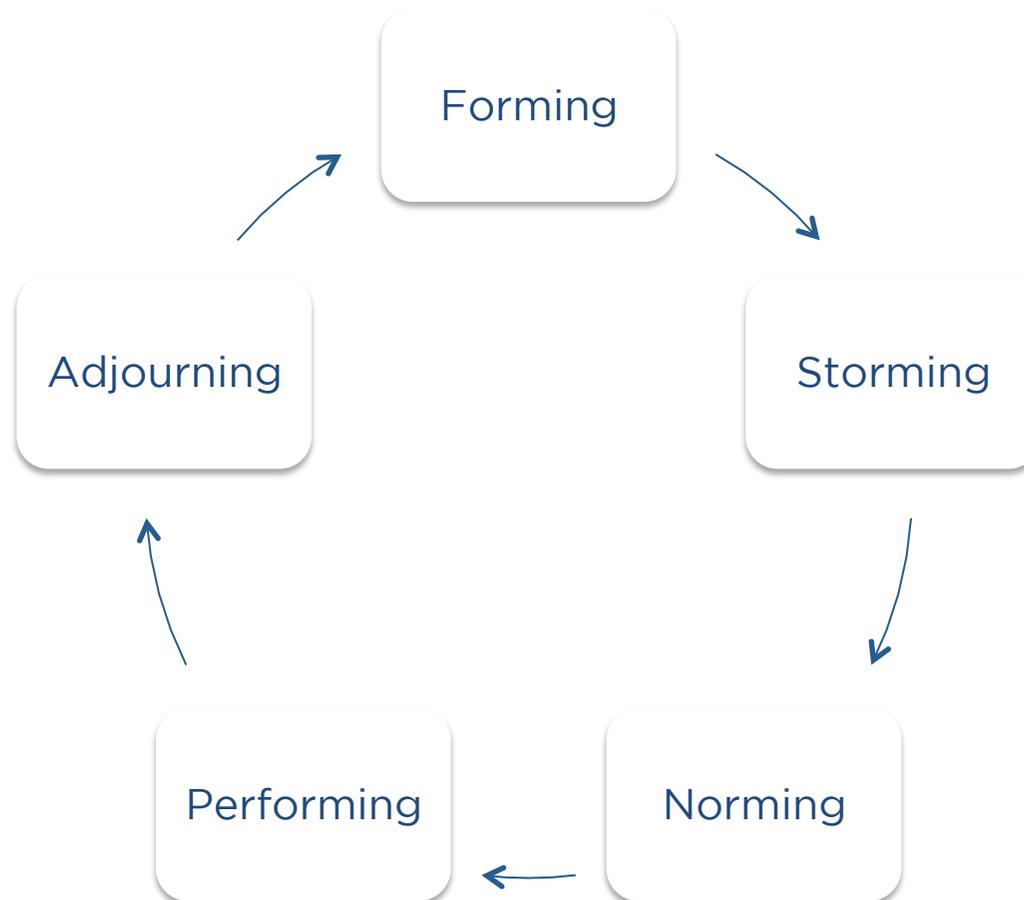
Traueraufgaben nach J. William Worden



- ▶▶ Den Verlust als Realität akzeptieren
- ▶▶ Den Trauerschmerz erfahren, Emotionen zulassen
- ▶▶ Veränderungen wahrnehmen, den Veränderungen Gestalt geben
- ▶▶ Den Verlust ins Leben integrieren und der/dem Verstorbenen einen Platz geben



Das Verhältnis Individuum/Gruppe



nach Bruce Tuckman (1965/1977)

Ablauf einer Akut-Intervention



- ▶▶ Fakten und Informationen austauschen - Was ist passiert? Wer weiß was?
- ▶▶ Austausch über die/den Verstorbene/n
- ▶▶ Ursachen, Symptomatik erklären (z. B. HIV/Aids, Krebs, Depression, Suizid)
- ▶▶ Sharing - vor allem eigene, andere Trauererfahrungen

Im Fall des Trauerfalles (1)



- ▶▶ Klar kommunizieren, wie viel Flexibilität möglich ist
- ▶▶ Rollen kommunizieren
- ▶▶ Teamsitzung einberufen
- ▶▶ Beileidsbekundung verfassen
- ▶▶ Gesten setzen
- ▶▶ Anwesenheit beim Begräbnis mit der/m Trauernden klären
- ▶▶ Nicht auf Prototypen hoffen
- ▶▶ Kontakt auch während der Abwesenheit halten
- ▶▶ Wiedereinstieg gemeinsam planen, Unregelmäßigkeiten einkalkulieren

Im Fall des Trauerfalles (2)



- ▶▶ KollegInnen zeitnah und persönlich informieren
- ▶▶ In einer Teamsitzung Raum für Trauer schaffen
- ▶▶ Adäquate Formen sichtbarer Trauer überlegen
- ▶▶ Trauer von KollegInnen ernst nehmen
- ▶▶ Beileidsbekundung verfassen
- ▶▶ Kontakt mit den Hinterbliebenen aufnehmen
- ▶▶ KundInnen über den Tod informieren
- ▶▶ Die/den Verstorbene/n im Personalverzeichnis als verstorben kennzeichnen
- ▶▶ Gemeinsam überlegen, wie die Arbeit kurzfristig aufgeteilt werden kann
- ▶▶ Den Schreibtisch räumen
- ▶▶ Externe Beratung suchen
- ▶▶ Die Position neu ausschreiben
- ▶▶ Einen symbolischen, rituellen Platz für die/den Verstorbene/n suchen

Kontakt

Rundumtod – Rundumberatung

Maurer Lange Gasse 15
1230 Wien

Web: www.rundumberatung.at
E-Mail: office@rundumberatung.at
Telefon: +43 664 424 05 26
Skype: rundumberatung

